

ABTEILUNG

Geschichtliches von Görlitz	1
Sehenswürdigkeiten	3
Abgeordnete zum Reichstag und Preuß. Landtag, Vertreter im Prov.-Landtag, Oberbürgermeister seit 1833	4
Eilratgeber	5
Straßenverkehrsschilder, Briefkästen der Stadt	10
Postorte der Nahzone	11
Rundfunkbestimmungen	12
Bestimmungen über die Vergnügungssteuer vom 12. 6. 1926	13
Präsidialverordnung betr. den allgemeinen Verkehr auf öffentlichen Wegen	14
Polizeiverordnung über das Beleuchten und Abschließen der Grundstücke	17
Polizeiverordnung über Teppichklopfen	18
Auszug a. d. Polizeiverordnungen über das Meldewesen der In- und Ausländer	18
Desinfektionsanstalt im Stadtkrankenhaus	18
Statistische Übersicht	19



Telegr.-Adr.: Ständebank Görlitz. Fernruf Nr. 387, 388 und 389. Reichsbankglokonto. Postscheckkonto Breslau Nr. 777

Communalständische Bank für die Preußische Oberlausitz

garantiert von den Landständen des Preuß. Markgraftums Oberlausitz

Hinterlegungsstelle für Mündel- u. anderweit sicherzustellendes Vermögen

Art. 76/85 des Gesetzes vom 20. Septbr. 1899, Ministerialerlaß vom 17./19. Dezbr. 1899

Elisabethstraße 40

Geschäftsstunden: 8¹/₂—1 Uhr vorm., 3—4¹/₂ Uhr nachm., Sonnabends 8¹/₂—1 Uhr

Oberlausitzer Provinzial-Sparkasse

Elisabethstraße 40 (Hauptsparkasse)

Postplatz 20 (Nebenkasse I)

Fernruf Nr. 205

Anlegungsstelle für Mündelgeld

gemäß § 1807 Nr. 5 des Bürgerlichen Gesetzbuches und Art. 75 des Ges. v. 20. 9. 99

Geschäftsstunden: 8¹/₂—1 Uhr vorm., 3—5¹/₂ Uhr nachm., Sonnabends 8¹/₂—1 Uhr